

# Gemeindebrief

der ev.- luth. Kirchengemeinden

Suderburg & Holdenstedt



Nr. 2  
2016

März – April - Mai

# Andacht

## Abschied

**Der Psalm 103 hat mich oft begleitet, und ich möchte Ihnen und euch daraus die ersten Strophen als Abschiedsgruß mit auf den Weg geben:**

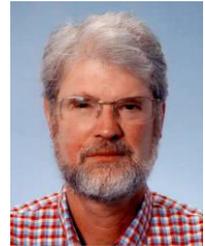
Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen. Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat. Der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönt mit Gnade und Barmherzigkeit, der deinen Mund fröhlich macht, und du wieder jung wirst wie ein Adler.

Vor 21 Jahren, am Erntedankfest, sind wir von einer großen Gemeinde herzlich begrüßt worden. Mit Dank für die Arbeit, für die Ernte hat es angefangen, und mit Dankbarkeit blicken wir zurück auf diese Jahre.



Wiedereinweihung der Kirche nach der Renovierung

Viel Gutes haben wir hier erlebt; es ist wie ein Gottesgeschenk, dass Sie uns freundlich aufgenommen haben, mit uns die Arbeit



geteilt haben, und uns an ihrem Leben haben teilhaben lassen. Wir haben wunderschöne und auch ganz



Kapelle am Pfarrhaus

einfache Gottesdienste erlebt; wir haben Fahrten nach Oberamergau und auf Luthers Spuren unternommen; wir haben renoviert und gebaut und wir haben auch den Alltag erlebt. Viel Musik hat diese Jahre begleitet. Die Arbeit mit Kindern lag meiner Frau am Herzen und hat ihr selber auch gutgetan: Vieles ist da zurückgekommen von der Freude der Kinder. –Viele einzelne Erlebnisse fallen uns heute ein, und es war viel mehr, als man in ein paar Zeilen beschreiben kann. Am Schönsten war wohl das Vertrauen,



Taufe an der  
Römerschanze

das Sie uns entgegengebracht haben. Viel Engagement und Hilfe haben uns all die Jahre begleitet; wir konnten spüren, wie viel Kraft und Hoffnung und Freude in der gemeinsamen Arbeit liegt.

Das hilft dann auch, Probleme zu bewältigen. Denn es sind ja nicht nur wir Menschen, die mit eigener Kraft etwas tun; immer ist Gott mit dabei gewesen. Darum brauchen wir unsere Fehler nicht zu sehr fürchten; darum können wir Wunder erleben; darum bleiben wir im Herzen jung und hoffnungsvoll, so wie es der Psalm ausdrückt. Wo auch immer wir stehen oder unsere Wege uns hinführen:

wir vertrauen unser Leben Gottes Barmherzigkeit und seinem Segen an.

Mit viel Dank und Freude im Herzen werden wir uns in unserem letzten Gottesdienst am Sonnabend, 23. April um 15.00 Uhr verabschieden und laden dazu schon einmal ein.

Herzlichst

*Ihr und euer Pastor Charbonnier  
und Familie*

# St. Nicolai Holdenstedt



# St. Nicolai Holdenstedt



# St. Nicolai Holdenstedt



## **Weltgebetstag am 4.3.**

**Am Freitag, 4. März feiern wir in Holdenstedt den Weltgebetstag mit einem Gottesdienst um 19.00 Uhr in der Kirche und treffen uns anschließend im Pfarrhaus zum Imbiss und zu weiteren Informationen.**

## **Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden am 6.3.**

**„Es ist nicht immer leicht, sich im Glauben und im Leben zurechtzufinden“ – mit diesem Satz stellen sich jeweils zwei Konfirmanden zu Beginn unserer Gottesdienste vor – und eigentlich gilt das ja für uns alle.** Umso schöner ist es zu erleben, wie sie sich ihren Platz im Glauben suchen, wie sie ihre Vorstellungen von Gott beschreiben in Bildern und Worten und wie sich dabei biblische Traditionen und eigene Bedürfnisse treffen. Freuen Sie sich auf den Gottesdienst am 6. März zum Thema „Gottesbilder“.

## **Ostern**

**Zu Ostern gibt es in unserer Gemeinde ein ausführliches Gottesdienstprogramm – in diesem Jahr mit 2 kleinen Änderungen:** In der Osternacht wird noch einmal, wie

schon zu Silvester, Yusef Nassif auf dem Kanun spielen. Die zweite Änderung betrifft die beiden Festtage: am Ostersonntag wird Lektorin Fauteck-Kollek um 9.30 Uhr den Festgottesdienst leiten, und am Ostermontag werden Renate und Hermann Charbonnier den Familiengottesdienst um 11.00 Uhr leiten.

Am Gründonnerstag gibt es, wie immer, um 19.00 Uhr den letzten Gottesdienst im Gemeinderaum des Pfarrhauses als Tischabendmahl mit anschließendem gemeinsamen Essen, zu dem Jeder etwas mitbringen kann; Brot und Getränke sind schon da.

Am Karfreitag feiern wir den traditionellen Gottesdienst, wobei wir zum Abendmahl in kleiner Tischrunde am Altar stehen oder, wie es früher immer war, knien.

Am Ostersonntag beginnt die Feier der Osternacht um 5.00 Uhr in der dunklen, nur von einer Kerze erleuchteten Kirche. Nach dem Gedenken der Kreuzigung und der Auferstehungslesung werden die Handkerzen entzündet; nach der Taufferinnerung werden alle Kerzen auf dem Chorraum angesteckt, und im

# St. Nicolai Holdenstedt

---

Licht der Kerzen und der Morgendämmerung feiern wir die Gegenwart des Auferstandenen Christus im Abendmahl. – Nach dem Gottesdienst wartet im Pfarrhaus das Osterfrühstück auf uns.

Um 8.00 Uhr beginnt die Andacht in der Friedhofskapelle. Diese schon sehr alte Tradition, gerade am Ort des Todes die Auferstehung Christi zu feiern, kommt vielleicht gerade denen entgegen, die erst vor Kurzem einen Verwandten oder Freund verloren haben.

Um 9.30 Uhr wird dann Lektorin Fauteck-Kollek den Festgottesdienst in der Kirche leiten.

Am Ostermontag werden Pastor Hermann und Frau Renate Charbonnier den Familiengottesdienst um 11.00 Uhr leiten.

Unsere Chöre können aus Termingründen die Ostergottesdienste in diesem Jahr leider nicht begleiten.

**Das Polizeiorchester Niedersachsen zu Gast in Uelzen - die Experten für den Guten Ton mit einer Reise durch 500 Jahre Musikgeschichte.**

**Natürlich wird auch Musik von Johann Sebastian Bach auf dem Programm stehen, aber nicht nur bei**

**der Bearbeitung der Toccata in d-moll von Johann Sebastian Bach für symphonisches Blasorchester wird es für die Zuhörer am Sonntag, dem 10.04.2016 um 17.00 Uhr in der St. Nicolai-Kirche in Holdenstedt eine klangvolle Überraschung geben.**

Das Orchester unter der Leitung seines Chefdirigenten Thomas Boger wird einen großen Bogen von der Musik der Romantik bis hin zu Werken der zeitgenössischen Komponisten Emmanuel Séjourné (Jahrgang 1961) aus Frankreich und Philip Sparke aus England spannen.

Die Peer-Gynt-Suite von Edvard Grieg aus der Schauspielmusik Peer Gynt zum gleichnamigen dramatischen Gedicht von Henrik Ibsen gehört wohl zu den bekanntesten Orchesterstücken der romantischen Musik.

Mit der Originalkomposition für symphonisches Blasorchester „Loch Ness – A Scottish Fantasy“ schuf der holländische Komponist Johann de Meij (geb. 1953) seine eigene musikalische Hommage an den bekanntesten schottischen See. Hierbei beschreibt er allerdings nicht das legendäre Ungeheuer, sondern Orte der Umgebung und einen heraufziehenden Sturm.

# St. Nicolai Holdenstedt



Bei der Pantomime für Euphonium von Philip Sparke und dem 1. Satz aus dem Concerto pour Vibraphone von Emmanuel Sejourne werden Chris Day und Maximilian Thumann beweisen, welch hervorragende Solisten sich in den Reihen des Polizeiorchesters befinden.

Mit einer klangprächtigen Bearbeitung von „Elsas Prozession zum Münster“ aus der Oper Lohengrin von Richard Wagner schließt sich der Kreis dieses abwechslungsreichen und spannenden Konzerterlebnisses.

Der Eintritt zu diesem Konzertereignis ist frei, es wird jedoch um Spenden für die Jugendarbeit in Holdenstedt (Jugendraum) gebeten. Seien Sie dabei und lassen Sie sich begeistern:

**am Sonntag, 10.04.2016  
um 17 Uhr  
in der St.-Nicolai-Kirche in  
Holdenstedt**

Nähere Einzelheiten erfahren sie bei Andreas Läpke  
-Öffentlichkeitsarbeit-  
Polizeiorchester Niedersachsen  
Am Welfenplatz 2  
30161 Hannover  
Tel.: 0511 / 109 6943

# St. Nicolai Holdenstedt

## Seniorenachmittag am 13.4.

Beim letzten Seniorenachmittag haben Rainer Schimmel und Bernd Rehberg den ersten Teil ihres Films über ihrer Pilgerreise auf dem Jakobsweg gezeigt. Das hat uns so gut gefallen, dass wir sie gebeten haben, noch einmal wieder zu kommen. Sie haben gerne zugesagt und werden uns am 13. April den zweiten Teil ihres Films zeigen: Auf dem Jakobsweg durch die Schweiz. Dazu sind alle herzlich eingeladen – nicht nur die Senioren, die in diesem Quartal Geburtstag hatten und schriftlich eingeladen werden.

## Kindergottesdienst macht Pause

Am Sonnabend, 16. April ist der zunächst letzte Kindergottesdienst im Pfarrhaus um 10.00 Uhr. Mit dem Weggang von Ehepaar Charbonnier wird Renate Charbonnier auch die Leitung des Kindergottesdienstes nach 21 Jahren abgeben, und das Mitarbeiterteam wird sich neu formieren: einige hören auf, einige beginnen. Den Sommer über wird es daher keinen Kindergottesdienst geben; im Herbst wird dann wieder dazu eingeladen.

## Kinderbastelteam sucht Unterstützung

Sie haben Freude am Basteln und Spaß am Umgang mit Kindern? Dann unterstützen Sie unser Kinderbastelteam!



Wir suchen noch helfende Hände, die Lust haben regelmäßig zusammen mit uns, an jedem ersten Mittwoch im Monat, ca. 10 bis 15 Kinder im Alter zwischen 4 und 10 Jahren bei ihren Bastelarbeiten zu unterstützen. Näheres zu unserer Gruppe erzählen wir Ihnen gerne in einem persönlichen Gespräch.

Sie möchten sich bei uns engagieren oder haben noch Fragen? Dann melden Sie sich gerne bei Maren Bartelt unter Tel. 973 94 99 oder [marenbartelt@yahoo.de](mailto:marenbartelt@yahoo.de). Wir freuen uns auf Sie!

## Konfirmation am 17. April

**Am 3. Sonntag nach Ostern, 17. April, werden unsere diesjährigen Konfirmanden eingesegnet.** Es wird wieder zwei Gottesdienste geben, um 9.30 Uhr und um 11.00 Uhr. Die Konfirmandenfamilien suchen sich ihren Gottesdienst aus.

Am Vorabend, Sonnabend, den 16. April, 18.00 Uhr sind alle eingeladen zum Beicht- und Abendmahlsgottesdienst.

Und das sind unsere Konfirmanden:

**Lia Marie Biedrowski**

An der Hofkoppel 4

**Amelie Buerschaper**

Wiesenstr. 80

**Carolin Engelke**

Birkenweg 18

**Vanessa Haaker**

Sportweg 51

**Merle Heidinger**

Gärtnerweg 11

**Malin Heinrich**

Weißdornweg 6

**Anna-Lisa Heuer**

Sportweg 49

**Tabea Hillmer**

Gärtnerweg 14

**Anne-Marie Pieper**

Sportweg 34

**Janice Scheck**

Am Lohenbergfeld 17

**Phillip Ellenberg**

An der Hofkoppel 9

**Luca Daniel Gräfke**

Sportweg 21

**Jannis Kollek**

Kl. Süstedt, Zum Vierberg 12

**Torben Liedtke**

Sudenburg, Tannrähmsring 20

**Tristan Mrzik**

Ostmarkstr. 8

**Rick Matthis Müller**

Posener Str. 38

**Jonas Pape-Petrulat**

Uelzen, Haferkamp 6

**Lasse Sieverling**

Vor den Fischteichen 19

**Florian Tiedke**

Ostmarkstr. 2

**Elmar Timm**

Schloßstr. 1

**Mathis Tollkühn**

Buchenweg 10

**Leon Wiczorek**

Am Lohenbergfeld 11

# St. Nicolai Holdenstedt

## Kirchenöffner

**Es ist schön, dass es sie gibt, die Kirchenöffner.** Sonntagnachmittag, von 15.00 bis 17.00 Uhr, halten sie die Kirche offen für Besucher, Einheimische wie Gäste, und erzählen auch gerne von dem, was ihnen an unserer Kirche besonders gut gefällt. Am Mittwoch, 6. April, 15.00 Uhr werden wir die Sonntage dieses Sommers planen, und vom 17. April, dem Konfirmationssonntag, bis zum 2. Oktober, dem Erntedanktag, kann man die Kirche dann besichtigen oder auch einfach stille Einkehr halten.

Wir hätten gerne noch weitere Personen in unserem Team –wäre das nicht etwas für Sie? Kommen Sie doch einfach vorbei – wir haben auch Material zum Orientieren und Erzählen.

## „In deinen Schuhen“ - Regionaler Kirchentag am 1.5. in Hanstedt

**Alle Kirchengemeinden der Region West feiern in diesem Jahr am Sonntag, den 1. Mai 2016, gemeinsam den Hanstedt-Tag als regionalen Kirchentag.** Das Motto lautet: In deinen Schuhen. Ein Tag mit viel Musik, inspirierenden Angeboten

für Erwachsene und kreativen Kinderprogramm.

**10.00 Uhr Gottesdienst:** Ein Gottesdienst für alle acht Gemeinden der Region im Festzeit.

**11.45 Uhr Thematische Angebote, Posaunen, Erlebnis und Begegnung:** In der Zeit zwischen 11.45 und 14.30 Uhr gibt es unterschiedliche Angebote rund ums Missionarische Zentrum. Erleben Sie z.B. ein Platzkonzert eines „regionalen Posaunenchores“ (gemeinsam spielen Bläserinnen und Bläser aus den verschiedenen Posaunenchorern der acht Kirchengemeinden!). Es gibt thematische Workshops, u.a. zu den Themen „Begegnung mit Flüchtlingen“, „Biblische Geschichten mit Schuhen erzählen“ und „sich in andere Schuhe hineinversetzen – einander verstehen lernen“. Außer-



dem erwarten Sie eine Kleinkunstbühne (u.a. mit Poetry Slam, Musikvorträge), verschiedene Info-Stände (z.B. Eine-Welt-Laden und Büchertisch), die Ausstellung „Schuhgeschichten“ (s.u.), sowie der Cafe- und Restaurant-Bereich im Speisesaal des Missionarischen Zentrums.

**14.30 Konzert:** Der Gospelchor mit „Spirit of Joy“ begeistert und inspiriert im Festzelt.

**Parallel läuft der Kindertag!** Dazu sind alle Kinder (ab 5 Jahren) eingeladen. Beginn ist um 10.00 Uhr mit einem großen Kindergottesdienst (bitte bringen Sie ihr Kind in das „Emmaushaus“ des Missionarischen Zentrum), ab 12.00 Uhr gibt es eine Kinderrally (u.a. mit Barfußweg, Hüpfburg, usw.) und um 14.30 Uhr ein Kinderkonzert mit Jonathan Böttcher in der Hanstedter Kirche. Weitere Informationen zu diesem Tag finden Sie auf [www.mz-hanstedt.de](http://www.mz-hanstedt.de)

**Aktion: „Meine Schuhgeschichte!“ – Bitte machen Sie mit!!!**

**Erzählen Sie Ihre Schuhgeschichte!**

Machen Sie ein Foto von ihren Schuhen und erzählen Sie Ihre Geschichte, die Sie mit diesen Schuhen erlebt haben. Es können z.B. ihre

Hochzeitschuhe, Arbeitsschuhe, Sportschuhe, Wanderschuhe,



Hausschuhe, usw. sein. Was haben Sie in diesen Schuhen erlebt? Welche schönen oder schweren Wege sind Sie mit diesen Schuhen gegangen. Vielleicht haben Sie ja gespürt, dass Gott gesagt hat: „Ich gehe mit Dir – in deinen Schuhen“...

Alle Fotos und Geschichten werden beim Regionalen Kirchentag am 1. Mai in Hanstedt ausgestellt. Drei Siegergeschichten werden prämiert.

Bitte schicken Sie Foto und Geschichte an [in-deinen-schuhen@kirche-uelzen.de](mailto:in-deinen-schuhen@kirche-uelzen.de) oder per Post an Pastor Matthias Kuna-Hallwaß, Taubenstr. 1, 29525 Uelzen.

# St. Nicolai Holdenstedt

---

## **Regionaler Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt**

**Am Donnerstag, 5. Mai, lädt die Kirchengemeinde Suderburg alle Gemeinden der Westregion ein zum gemeinsamen Himmelfahrtsgottesdienst um 11.00 Uhr neben der Suderburger Kirche.** Falls es regnen sollte, findet der Gottesdienst in der Kirche statt. Dazu, wie auch schon für den Regionalen Kirchentag am Sonntag, 1. Mai, in Hanstedt, erwarten wir einen Projekt-Posaunenchor aus unseren Gemeinden. - Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

## **Altkleidersammlung 22.-29.5.**

**In jedem Jahr gibt es zwei Termine für unsere Altkleidersammlung: im Herbst für Bethel und im Frühling für das Spangenberg-Sozial-Werk.**

In der zweiten Woche nach Pfingsten, vom Sonntag, 22. bis Sonntag, 29. Mai, können Sie Ihre Altkleidersäcke zu den gewohnten Sammelstellen bringen (bitte nicht eher):

In Borne bei Familie Hinrichs

In Holxen bei Familie Brammer

In Holdenstedt zum Schuppen am Pfarrhaus.

Gesammelt werden gebrauchte, aber gut erhaltene und gewaschene

Bekleidung, die man selber auch noch anziehen könnte, wenn sie nicht aus der Mode gekommen wäre oder noch passen würde. Schuhe bitte paarweise bündeln, damit nicht so viel Zeit mit dem Zusammen suchen verloren geht. Auch Tischwäsche, Bettwäsche und Decken werden gebraucht.

Im Pfarrhaus können Sie weitere Altkleidersäcke bekommen; auch stabile Kartons sind gut geeignet, gerade wenn Schuhe dabei sind. Der Gelbe Sack ist nicht so geeignet, da er leicht reißen kann, wenn die Säcke gestapelt (und auch geworfen) werden.

Im Suderburger Teil des Gemeindebriefes finden Sie weitere Informationen zur Verarbeitung und Weiterleitung der Spenden.

## **Silberne Konfirmation am 5.6.**

**Am 1. Sonntag im Juni feiern wir alle zwei Jahre Silberne bzw. Goldene und Diamantene Konfirmation; in diesem Jahr, am 5. Juni, beginnend um 9.30 Uhr, wieder einmal die Silberne Konfirmation.**

Nach 25 (oder 26) Jahren werden die ehemaligen Konfirmanden wieder eingeladen zum gemeinsamen

Gottesdienst, zum Wiedersehen und zum Austausch.

Wir haben die Jahrgänge angeschrieben, die 1990 und 1991 hier konfirmiert wurden; dankenswerter Weise hat Frau Heß viele Adressen gesucht und gefunden. Einige fehlen uns noch – können Sie uns helfen?

Vom Jahrgang 1990: Stefan Finger, Melanie Hartmann und Claudia Stolz.

Vom Jahrgang 1991: Martin Jastroch, Carsten Meyer aus Borne und Martin Schneider aus Holxen.

Eintrittskarten für € 5,00 können Sie ab Erntedankfest im Pfarrbüro kaufen.

## **Gemeindefrühstück am 5.11.**

**Im Terminplan unserer Gemeinde, der dem vorigen Gemeindebrief beilag, war für das nächste Gemeindefrühstück der Monat Oktober genannt.** Inzwischen stehen

Termin, Thema und Referent fest:

Am Sonnabend, den 5. November wird Pastor Albert Wieblitz kommen und über Reformation referieren; im Jahr 2017 blicken wir auf 500 Jahre Reformation zurück, und dazu gibt es nicht nur in Wittenberg große Feierlichkeiten, sondern überall im Land und auch in unserem Kirchenkreis wird es dazu Veranstaltungen geben.

# St. Nicolai Holdenstedt

## Gottesdienste

**Kindergottesdienst am 3. Samstag im Monat, 10.00 Uhr im Pfarrhaus:  
20. Februar, 12. März, 16. April**

### Februar

Reminiszere **21.2. um 9.30 Uhr** HGD mit Abendmahl  
Okuli **28.2. um 11.00 Uhr** Hauptgottesdienst

### März

Freitag **4.3. um 19.00 Uhr** Weltgebetstag  
Lätäre **6.3. um 9.30 Uhr** Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden,  
in der Kirche  
Freitag **11.3. um 19.00 Uhr** Passionsandacht im Pfarrhaus  
Judika **13.3. um 9.30 Uhr** HGD  
Freitag **18.3. um 19.00 Uhr** Passionsandacht im Pfarrhaus  
Palmsonntag **20.3. um 9.30 Uhr** HGD  
Gründonnerstag **24.3. um 19.00 Uhr** Tischabendmahl im Pfarrhaus  
Karfreitag **25.3. um 9.30 Uhr** HGD mit Abendmahl in der Kirche  
Ostersonntag **27.3. um 5.00 Uhr** Osternacht mit Abendmahl, anschl. Früh-  
stück im Pfarrhaus. Yusef Nassif am Kanun  
**8.00 Uhr** Andacht in der Friedhofskapelle  
**9.30 Uhr** Festgottesdienst. Lektorin Fauteck-Kollek  
Ostermontag **28.3. um 11.00 Uhr** Familiengottesdienst

### April

Quasimodogeniti **3.4. um 9.30 Uhr** Krabbelgottesdienst mit Tauferinnerung  
Miserikordias **10.4. um 9.30 Uhr** HGD  
Domini  
Sonnabend **16.4. um 18.00 Uhr** Beicht- und Abendmahlsgottesdienst  
Jubilate **17.4. um 9.30 Uhr** Konfirmation  
**11.00 Uhr** Konfirmation  
Sonnabend **23.4. um 15.00 Uhr** Abschiedsgottesdienst für Pastor Hermann  
Charbonnier und Frau Renate  
Kantate **24.4.** kein Gottesdienst

### Mai

Rogate **1.5. um 10.00 Uhr** Regionalgottesdienst in Hanstedt  
Donnerstag **5.5. um 11.00 Uhr** Regionalgottesdienst zu Christi Himmelfahrt  
in Suderburg

# St. Nicolai Holdenstedt

Exaudi	<b>8.5. um 9.30 Uhr</b>	HGD
Pfingstsonntag	<b>15.5. um 9.30 Uhr</b>	Festgottesdienst
Pfingstmontag	<b>16.5. um 11.00 Uhr</b>	Ökumenische Gottesdienst in Uelzen
Trinitatis	<b>22.5. um 11.00 Uhr</b>	HGD
Sonntag	<b>29.5. um 9.30 Uhr</b>	HGD
<b>Juni</b>		
Sonntag	<b>5.6. um 9.30 Uhr</b>	Silberne Konfirmation, mit Abendmahl

## Gruppen und Kreise

in unserer Kirchengemeinde – Sie sind herzlich eingeladen!

### Montag

Posaunenchor – Anfängergruppe, um 19.00 Uhr

Posaunenchor, um 20:00 Uhr

### Dienstag

KU 4 – Konfirmandenunterricht, um 16.00 Uhr

Kirchenchor, um 20.00 Uhr

### Mittwoch

Krabbelcafe, um 9.00 Uhr

Seniorenachmittag 14.30 Uhr, am 13. April 2016

Kinderbastelnachmittag um 15.00 Uhr: am 2.3. / 6.4. / 4.5. / 1.6.

Kindergottesdienstvorbereitung um 19.00 Uhr: 9.3. / 6.4.

Kirchenvorstandssitzung: monatlich, um 19.30 Uhr

### Donnerstag

Gitarrenkreis, um 18.00 Uhr

## **So erreichen Sie uns:**

### **Pastor Hermann Charbonnier**

Schloßstr. 8, Tel: 6537 / Fax 9736 9322

E-Mail: HERMANN.CHARBONNIER@EVLKA.DE

Privat: An der Helde 6 in Uelzen; Tel: 21 06 29 13

E-Mail: hermann-charbonnier@t-online.de

### **Sekretärin Fr. Nolting**

im Pfarrhaus mittwochs 14.00 – 17.00 Uhr

### **Küsterin Fr. Kühn**

Bergwalder Weg 1, Tel 0176-530 632 59

### **Vertreterin Fr. Fauteck-Kollek**

Tel 0581 / 389 10 12

### **Vorsitzender des Kirchenvorstands Wilhelm Schwarzkopf**

Tel.: 389 06 51

Konto der Kirchengemeinde.: DE65 2585 0110 0000 0088 88. BIC: NOLADE21UEL,  
Sparkasse Uelzen; Stichwort „KG Holdenstedt“

# Aus dem Kirchenkreis



## Sommerfreizeit Alpentour 2016 Auf geht's nach Südtirol und Österreich....



Sonne, Berge, Pool, Ausflüge, Andachten, Kreatives, faulenz, Spiele, Sightseeing u.v.m. Das Besondere ist: An zwei Orten werden wir jeweils eine Woche bleiben. Eine Woche Selbstverpflegung, eine Woche Vollpension. Wir werden mit einem



modernen Reisebus nach Südtirol fahren, der die ganze Zeit bei uns bleibt, damit wir dort schöne Ausflüge in die Umgebung, z. B. nach Salzburg, unternehmen können.

Das Lehengut in St. Veit bzw. der Bacherhof in St. Leonhard sind unsere Unterkünfte, die mit Swimmingpool, einer Wiese zum Sonnenbaden und Volleyball spielen, Tischtennisplatte, Kletterwand, Kicker und noch viel mehr zu schönen Ferien einladen.

### Auf einen Blick:

Wann:	04.Juli-16. Juli 2016
Wo:	Österreich & Südtirol
Wer:	Jugendliche 14-17 Jahre
Leitung:	Diakon R. Sawatzki KKJD Uelzen, (0581) 97 36 99 07
Kosten:	Regelpreis: 420,00 €
Anmeldung:	auf <a href="http://www.evjuuelzen.de">www.evjuuelzen.de</a> erhältlich
Anmeldeschluss:	29. April 2016



Das Programmheft der Evangelischen Jugend im Kirchenkreis Uelzen ist erschienen und liegt in den Kirchengemeinden zur Mitnahme aus. Angeboten werden erlebnisreiche Freizeiten, Fortbildung für Menschen in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen u.v.m. Das Programmheft ist auch auf der Homepage [www.evjuuelzen.de](http://www.evjuuelzen.de) zum Download eingestellt.

## Kooperation Schule – Kirche Projekttag an der Hardautal- schule/Suderburg zum Thema „Leben & Tod“

Ein hochwertiges Programm boten externe Dozenten in sieben Workshops den Schülerinnen und Schülern der 9./10. Klassen am Freitag, 22. Januar in der Oberschule der Hardautalschule in Suderburg. Im Unterrichtsplan für ev./kath. Religion sowie Werte und Normen sind die Themen „Sterben, Tod und Trauer“ fest verankert. Die zuständigen Lehrkräfte wollten den Schülern einen lebensnahen Zugang zum Thema bieten und gemeinsam mit Pastor Dittmar entwickelten sie in einer Fachkonferenz den Projekttag „Leben & Tod“.



Frau Holtheuer



Herr Krüger

Als externe Dozenten wurden Menschen eingeladen, die beruflich oder auch ehrenamtlich in der Trauer- und Hospizarbeit stehen; so Frau Holtheuer (Trauercafé Suderburg), Frau Robel (Hospizdienst Uelzen) und Frau Köster-Roes (Diakonin, Klinikseelsorgerin und Trauerbegleiterin). Herr Harnagel (Rettungssanitäter und Ausbilder) aus Suderburg und Frau Tepper (Hebamme)

aus Uelzen berichteten über die enge Begegnung zwischen Leben und Tod in ihrem Berufsalltag. Herr Krüger (Be-statter) aus Suderburg führte die Jugendlichen über den Friedhof und in die Friedhofskapelle und ließ sie realitätsnah den Ablauf einer Beerdigung erleben. Pastor Dittmar bot mit dem Märchen vom Tod und dem Hirten und einem Schreibgespräch Zugänge zum Thema an.

In der gemeinsamen Einführungsveranstaltung in der Mehrzweckhalle der Schule hörten die Schülerinnen und Schüler Statements von Politikern, die Julia Serwotki, Wiebke Gebbert und Kai Sterneck von Bürgermeister Hoff, Samtgemeindebürgermeister Schulz und Landtagsabgeordneter Hillmer aufgezeichnet hatten. Als Gast sprach Frau Hoechst (Schulleiterin der Grundschule Suderburg) von ihrem Erlebnis, einen geliebten Menschen ganz loslassen zu müssen. Anschließend besuchten die Schülerinnen und Schüler jeweils drei von den sieben angebotenen Workshops, die sie sich zuvor selbst auswählen konnten.



Gebet der externen Dozentinnen in der Kirche

Zur Abschlussveranstaltung „Angedacht – Nachgedacht“ kamen alle in der





Dieser magische Ort muss auch Jean-Luc Bannalec zu seinen beliebten Krimis angeregt haben, aus denen

Utta Dittmar zitierte. „Die Bücher enthalten genaue Beschreibungen der Landschaft und der kulinarischen Spezialitäten. Sie eignen sich sowohl als Reiselektüre als auch als „Appetizer“ für den nächsten Urlaub.“

**Einen Literaturgottesdienst, basierend auf dem Buch „Vatertage“ von Katja Thimm, gestaltete das Büchereiteam am 24. Januar.** Die vorgetragenen Dialoge zwischen Vater und Tochter zeigten, dass es sowohl für Horst Thimm wichtig war, als alter Mann im Pflegeheim über seine Vergangenheit – die traumatischen Erlebnisse aus dem 2. Weltkrieg, Flucht, Vertreibung und Gefängnisaufenthalte in der DDR sowie den Neuanfang in Westdeutschland – zu sprechen und so eine Art Lebensbilanz zu ziehen, als auch für seine Tochter, die nun im Rückblick Manches versteht, was ihr früher als komische Marotte ihres Vaters erschienen war. Das Flötentrio Angelika Junghans-Borm, Pamela Holweg und Ursula Kukureit sorgte für musikalische Intermezzi. Die Predigt hielt Marion Wiemann, Diakonin und Referentin für Medien- und

Büchereiarbeit im Haus kirchlicher Dienste, Hannover. Ausgehend vom Bibeltext aus 2. Mose 13, 14-22, in dem Gott das Volk Israel auf seinem Auszug aus Ägypten ins gelobte Land bei Tag und Nacht begleitet hat, führte sie der Gemeinde vor Augen, dass Gott zu allen Zeiten bei uns ist, auch in schwierigen und schmerzvollen Lebensphasen, und dass Er durch seine Gnade unsere Lebensgeschichte vollenden wird. Das Buch „Vatertage“ ist in der Bücherei vorrätig.



v. l.: Elke Holtheuer, Manuela Nohns und Jürgen Graw lasen aus dem Buch „Vatertage“

**Im Februar „bereiste“ Monika Stratmann-Müller die Eifel.** Die nächste „Lesereise“ am **Dienstag, 8. März um 19 Uhr**, führt die Zuhörer nach Kuba. Vorgestellt wird das Land des diesjährigen Weltgebetstages von Lilo Gebhardt und Monika Stratmann-Müller. Außer Informationen über Land und Leute gibt es natürlich auch literarische und kulinarische Kostproben.

# St. Remigius Suderburg

Gotland ist das Ziel der „Lesereise“ am **Donnerstag, 7. April um 19 Uhr**: Dr. Hans-Jürgen Vogtherr, Studiendirektor i. R. aus Uelzen, wird über die Kirchen auf der schwedischen Insel referieren.

**Seit kurzem bietet die Bücherei im Suderburger Gemeindehaus auch Waren des Uelzener Weltladens an.** Zur Ausleihe sind einige interessante Neuanschaffungen bereit. **Das Team würde sich über weitere Mitarbeiter freuen.**  
Katrin Becker



**...ein kleiner Eindruck von dem schönen Adventsgottesdienst der Grundschule**

*Ina Hätscher*

## Seniorenachmittage

**2015 hatten wir viele schöne Nachmittage mit den Senioren unserer Gemeinde.** Zuletzt hat uns Frau Brand mit Märchen unterhalten und im Dezember haben wir an reich gedeckten Tischen gegessen und Adventslieder mit

Gitarrenbegleitung gesungen. Besonders gefreut haben uns die Lieder des Kinderchores. Ein großes Lob an die kleinen Sänger, die mit viel Anmut und Lust ihre Darbietung zu Gehör brachten und der Chorleiterin. Vielen Dank dafür.



Wir freuen uns auf ein weiteres gemeinsames Jahr mit den Senioren unserer Gemeinde **immer am ersten Freitag im Monat um 14.30 Uhr** (Kostenbeitrag € 4). Gerne begrüßen wir auch neue Gesichter, um Geselligkeit zu erleben, Neues zu hören und viel zu singen.

*Martina Bombeck, Luise Claren,  
Cornelia Voigts*

## Tischabendmahl für Senioren

Ganz herzlich laden wir wieder zu einem Tischabendmahl für Senioren und Seniorinnen am **Dienstag, 8. März 2016 um 15.00 Uhr**, im Pfarrhaus ein. Anmeldungen bei Thyra Breiholz, Tel. 1351.

## Besuchsdienstteam sucht Nachfolger bzw. Nachfolgerin

Nachdem Thyra Breiholz sich Ende letzten Jahres vom Team des Besuchsdiensts verabschiedet hat und im Gottesdienst am 3. März für ihren langjährigen und treuen Dienst geehrt wird, sucht das Team nun einen Nachfolger bzw. eine Nachfolgerin.

*Katrin Becker*

## Andachten im Twietenhof

*Ich bin gewiss, dass mich nichts trennen kann von der Liebe Gottes, die in Jesus Christus ist.*

Dieses Bekenntnis des Apostels Paulus (vgl. Römer 8,38f.) begleitet unausgesprochen jede Seniorenandacht im Twietenhof. Einmal im Monat kommen **dienstags um 10.30 Uhr** zwischen 20 und 25 Heimbewohnerinnen und -bewohner zusammen, um gemeinsam Zuspruch und Segen zu erfahren. Das Pflege team des Twietenhofs sorgt dabei für eine einladende Atmosphäre. Man sitzt im Kreis. In der Mitte ist ein kleiner Tisch zum Altar geschmückt.



Pastor Dittmar erzählt vom Leben in der Kirchengemeinde, manchmal auch von seiner Familie oder dem Hund Muffin und nimmt mit den aktuellen Predigtthemen die Teilnehmenden in das Gemeindeleben hinein. Wenn Susanne Wendler einspringt, wie z. B. um Weihnachten herum, wird es besonders schön, weil sie die Andachten mit eigener Gitarrenmusik bereichert.

*Mathias Dittmar*

## Gib Deiner Trauer Zeit

**Unter diesem Motto bietet der ambulante Hospizverein Uelzen seit Kurzem auch ein Trauercafé in Suderburg an.** Hier sind Menschen willkommen, die sich über ihre Trauer mit Anderen austauschen möchten. In einem geschützten Raum kann geweint, gelacht und über die Verstorbenen gesprochen werden.

Frau Elke Holtheuer, die das Trauercafé betreut, ist ausgebildete Trauerbegleiterin



und bietet auch Einzelgespräche Zuhause an. Das Trauercafé befindet sich in den Räumen von „Treffpunkt Buch“ im Gemeindehaus. Die Termine sind an jedem 3. Mittwoch im Monat: **20.1., 17.2., 16.3. und 20.4. jeweils von 15 bis 17 Uhr.**

# St. Remigius Suderburg

## Für Wärme und Würde – Kleidersammlung in Suderburg



Bringen Sie bitte Ihre **Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche** im Plastikbeutel oder gut verpackt **von Dienstag, 17. Mai bis Samstag, 21. Mai**, zu folgenden Sammelstellen:

**Suderburg:**

**Gemeindehaus, An der Kirche 3**

**Hösseringen:**

**Herr Stolze, Rauchwinkel 2**

**Räber:**

**Frau Schlüter, Alte Dorfstr. 35**

Bitte geben Sie nur Spenden in guter Qualität ab. Für Ihre Unterstützung danken Ihnen Ihre Kirchengemeinde und die Deutsche Kleiderstiftung.

## Der „Herrnhuter Kleidersammler“ wird zur Deutschen Kleiderstiftung – Spangenberg-Sozial-Werk auf guten neuen Wegen

**Viele Mitmenschen aus unseren Orten bringen ihre Kleiderspenden jedes Jahr treu zur kirchlichen Kleidersammlung. Aber was passiert eigentlich mit**

## **der Kleidung und wer steckt dahinter?**

Auch in unserer Gegend gibt es viele verschiedene Kleidersammler. Firmen wollen Gewinne mit Altkleidern erwirtschaften. Gemeinnützige Kleidersammler wollen Geld für ihre Satzungsziele verdienen. Das kirchliche Spangenberg-Werk arbeitet seit einigen Jahren daran, zu den ursprünglichen Wurzeln christlicher Kleiderverteilung zurückzukehren.

„Im Zentrum unserer Arbeit steht das Bekleiden bedürftiger Mitmenschen“, sagt Vorstand Ulrich Müller, der die Arbeit seit dem Jahr 2008 verantwortet. Dazu wurden die Weichen inhaltlich und strukturell neu gestellt. Zunächst ging es darum, die bewährte „Spangenberg-Arbeit“ wirtschaftlich zukunftssicher aufzustellen. Das vorhandene Grundstück mit Gebäude in Helmstedt/Niedersachsen wurde in wertbeständiges Stiftungsvermögen umgewandelt. Eigentümer ist die „Deutsche Kleiderstiftung Spangenberg“. Mit dem erneuerten Namen erarbeitet sich das traditionsreiche Sozialwerk eine immer größer werdende Beachtung, auch über die kirchlichen Sammlungen hinaus. Der Name verdeutlicht, dass die Deutsche Kleiderstiftung bundesweit unterwegs ist und als gemeinnützige Stiftung eine hohe diakonische Kompetenz für humanitäre Hilfe mit Textilien hat. Mitglieder des Vereins, zu denen auch heute noch Herrnhuter Gemeindeglieder und Enkel des Gründerpas-

tors gehören, unterstützen die Stiftungsarbeit tatkräftig, angefangen von der Mitarbeit im Stiftungsvorstand bis zur Begleitung im Gebet und in der Fürbitte. Nun können auf den alten Feldern neue Furchen gezogen werden. Weil der biblische Auftrag, „was ihr getan habt einem dieser bedürftigen Menschen“ (Mt. 25,40) im Mittelpunkt steht, hat sich die Stiftung das Leitwort „für Wärme und Würde“ gegeben. So konnten im Jahr 2014 erstmals über 260.000 kg (viermal mehr als früher) humanitäre Hilfe in viele verschiedene Länder auf den Weg gebracht werden. Jede Lieferung wird gemeinsam mit Projektpartnern im In- und Ausland geplant. 16 Warengruppen werden dafür individuell zusammengestellt. Auch neue Textilien, Restposten etc., werden zusätzlich erworben, um eine größtmögliche Qualität der Hilfsgüter zu erreichen. Geliefert wird kurzfristig, für Flüchtlingsprojekte, zu Kleiderkammern im Inland oder für Kriegsopfer in die Ukraine. Über alle Projekte wird im Internet auf der Seite [www.kleiderstiftung.de](http://www.kleiderstiftung.de) stets aktuell informiert. Die nötigen Geldmittel für diese wichtige Arbeit erwirtschaftet die Stiftung mit ihren etwa 40 Mitarbeitenden selbstständig. Zuschüsse oder Kirchensteuermittel stehen nicht zur Verfügung. Deshalb muss, „als Mittel zum Zweck“, so Müller, ein Teil der Sammelware verkauft werden. Die ethischen Richtlinien dafür gibt „FairWertung“ vor, dessen

Gütezeichen die Stiftung ebenso führen darf wie den weltlichen Titel „Entsorgungsfachbetrieb“, ein Siegel für zertifizierte gute Betriebsführung. Unsere Gemeinde freut sich über diesen kompetenten christlichen Dienst und unterstützt gerne die Kleidersammlungen der Deutschen Kleiderstiftung.

## Gottesdienst zum Weltgebetstag am 4. März



Zu einem Gottesdienst zum Weltgebetstag am **Freitag, 4.3.2016** lädt das Team des Weltgebetstags ganz herzlich ein. Beginn ist um **19 Uhr im Pfarrhaus** und Kuba ist das Land, aus dem die diesjährige Gottesdienstordnung kommt. In unterschiedlicher Weise – mit Bildern, Worten und kulinarischen Genüssen, möchten wir Kuba vorstellen und auch auf die Menschen mit ihren Hoffnungen und Sorgen aufmerksam machen.

*Monika Stratmann-Müller*

# St. Remigius Suderburg

## Frauenfrühstück



**Ein letztes Mal für diese Saison laden wir Sie zum Frauenfrühstück in unser Pfarrhaus ein. Am 5. April um**

**9.00 Uhr spricht Frau Dr. Heinze über Vorsorge im Krankheitsfall.** Wen lasse ich entscheiden, wenn ich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr in der Lage bin, eigenständige Entscheidungen zu treffen. Der Vortrag behandelt die Patientenverfügung, die Vorsorgevollmacht, die Betreuungsverfügung und das Hospiz. Auch wenn wir schon über vieles gesprochen haben, ist es immer wieder gut, dieses Thema aufzufrischen. Kosten für Frühstück und Vortrag 5 €. Ab dem 22. März 2016 können Sie sich bei E. Schermeier, Tel. 8919 und bei I. Cohrs, Tel. 7544 anmelden. Das Vorbereitungsteam freut sich auf alle Gäste.

*Almut Schröder*

## **Gounod-Messe an Kantate, 24. April**

**13 neue Sängerinnen und Sänger gesellten sich im Januar zum Remigius-Chor, um gemeinsam eine vierstimmige Messe von Charles Gounod einzuüben.** Unter der Leitung von Miep Bolt-Jöhnke wird die Messe brève in C-Dur am Sonntag Kantate, **24. April um**

**9.30 Uhr** zum ersten Mal im Gottesdienst aufgeführt. Wunderschöne Harmonien kennzeichnen das 1890 komponierte Werk des Franzosen, das durch geniale Schlichtheit eine Ausdruckstiefe erschafft und an die Sängerrinnen und Sänger hohe Anforderungen stellt.

Nach Abschluss des Chorprojekts ab Mai sind neue Mitsänger natürlich weiterhin herzlich willkommen – besonders Tenorstimmen fehlen.

*Katrin Becker*

## **Was gibt es Neues in Diakonie und Flüchtlingshilfe?**

**Die georgische Familie mit ihren zwei Kindern wurde inzwischen nach Tschechien abgeschoben. Sechs neue Flüchtlinge sind in der Bahnser Str. 5 eingezogen, davon fünf Syrer und ein Algerier. Für diese Menschen werden noch Paten gesucht. Weitere 20 Flüchtlinge werden Ende Februar erwartet.**

Für die bereits anerkannten Flüchtlinge suchen wir ab sofort Wohnungen, denn sie müssen nun aus den vom Landkreis angemieteten Wohnungen ausziehen. Von der Metronom Bahngesellschaft erhielten wir für die Flüchtlingshilfe eine Spende über 2000 €, für die wir sehr dankbar sind.

Die gesuchte gebrauchte Küche konnte inzwischen beschafft werden. Am 26. Januar fuhr ich gemeinsam mit zwei

# St. Remigius Suderburg

Flüchtlingen zur Wohnung des Sponsors. In 4,5 Stunden war die Küche abgebaut und im LKW verstaut. Die beiden Flüchtlinge waren sehr einsatzfreudig und wollten mir jeden Handgriff abnehmen. Ich merkte ihnen die Freude an, etwas Gutes zu tun. Weitere zwei Syrer haben geholfen, den LKW zu entladen. Reza Ghafari Mir und ich haben

angefangen, die Küche aufzubauen. Der Elektriker hat den Herd angeschlossen. Bald ist die Küche komplett. Der Empfänger dankt allen Helfern herzlich.

**Bitte beachten: Die Öffnungszeiten der Kleiderkammer haben sich geändert (s. u.)!**

*Martin Tuttas*



## **AN WEN RICHTET SICH DAS ANGEBOT DER KLEIDERKAMMER?**

An alle Bedürftigen, nicht ausschließlich Flüchtlinge!

## **ACHTUNG! NEUE ÖFFNUNGSZEITEN ANNAHME/AUSGABE:**

Dienstags: 16:30 - 18 Uhr

Donnerstags: 11 - 12 Uhr

## **WAS WIRD AKTUELL BENÖTIGT:**

Hausschuhe & Winterstiefel in 43/44/45

Jogginghosen für junge Männer (schmal)

warme Handschuhe für Herren

Pullover für junge Männer (kleine Größen)

Geschirrtücher und Waschlappen

Kopfkissen Inletts

Bei weiteren Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung: 05826 - 88 00 10 (Ute Mannsperger)

Bitte stellen Sie keine Kleidersäcke oder Kartons vor die Tür. Danke! 😊

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

IHR KLEIDERKAMMER-TEAM

Stand: 14.01.2016

# St. Remigius Suderburg

## **Unsere Konfirmanden und Konfirmandinnen**

*Konfirmation an Misericordias Domini am 10.4.2016*

Jakob Bethge, Herbert-Meyer-Str. 41, Suderburg

Sahin Cömlek, Tannrähmsweg 9, Suderburg

Erik Dehrmann, Bahnhofstr. 67, Suderburg

Felix Doleske, Hauptstr. 66, Suderburg

Marcel Doleske, Blumenstr. 5, Suderburg

Nils Gräfke, Krempelweg 17a, Suderburg

Leon Harnagel, Heidekamp 21, Suderburg

Fabian Klingebiel, Oldendorfer Str. 10, Suderburg

Philip Kreienkamp, Am Tannrähm 5, Suderburg

Kevin Maroske, Krempelweg 2b, Suderburg

Jan-Jonas Pellnath, Bahnser Str. 11, Suderburg

Lennis Schwinkendorf, Holxer Str. 7, Suderburg

Jan-Christian Wagner, Bahnhofstr. 22, Suderburg



# St. Remigius Suderburg

Jasmina Cömlek, Tannrähmsweg 9, Suderburg  
Lia Daum, Am Alten Friedhof 3, Suderburg  
Rieke Dehrmann, Böddenstedter Weg 2, Bahnsen  
Rea Liebelt, Am Alten Sägewerk 4, Suderburg  
Maja Löffka, Hasenwinkel 3, Suderburg  
Friederike Matzke, Feldstr. 3, Suderburg  
Michelle Prick, Am Friedhof 5, Hösseringen  
Annika Ramoth, Albrechtstr. 18, Uelzen-Oldenstadt  
Pauline Scherer, Heerstr. 44, Hösseringen  
Monic Jolien Schöneich, Tannrähmsweg 2a, Suderburg  
Lydia Schrader, Wittenwinkelweg 7, Suderburg  
Jaane Schulenburg, Obere Twiete 8, Suderburg  
Cynthia Tietz, Stahlbachstr. 13a, Hamerstorf

## Gottesdienste

Alle Angaben sind auf dem Planungsstand vom 20. Januar 2016. Aktuelle Änderungen entnehmen Sie bitte den Abkündigungen, Aushängen und den Hinweisen in der Presse. An den **ROT** markierten Tagen findet der Gottesdienst als **Regionalgottesdienst** in der genannten Nachbargemeinde statt.

## März 2015

Laetare	<b>So. 6.3. um 9.30 Uhr</b>	Abendmahlsgottesdienst mit Würdigung Ehrenamtlicher P. Mathias Dittmar
Judica	<b>So. 13.3. um 11.00 Uhr</b>	Gottesdienst von Konfirmandinnen und Konfirmanden gestaltet, Team
Palmarum	<b>So. 20.3. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Remigius-Chor Präd. Anke Schlüter
Gründonnerstag	<b>Do. 24.3. um 19.00 Uhr</b>	Tischabendmahl im Pfarrsaal P. Mathias Dittmar und Team
Karfreitag	<b>Fr. 25.3. um 9.30 Uhr</b>	Passionsgottesdienst P. Mathias Dittmar
Ostersonntag	<b>So. 27.3. um 6.00 Uhr</b> <b>Sommerzeit!</b>	Osternacht mit Abendmahl P. Mathias Dittmar
	<b>So. 27.3. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst. P. Mathias Dittmar
Ostermontag	<b>Mo. 28.3. um 9.30 Uhr</b>	Abendmahlsgottesdienst mit Posaunenchor Bahnsen/Eimke Präd. Anke Schlüter

# St. Remigius Suderburg

## April 2016

Quasimodogeniti	<b>So. 3.4. um 9.30 Uhr</b>	Abendmahlsgottesdienst Präd. Susanne Wendler
	<b>Sa. 9.4. um 17.00 Uhr</b>	Versöhnungsgottesdienst mit Abendmahl am Vorabend der Konfirmation mit Band EXAUDI P. Mathias Dittmar
Misericordias Domini	<b>So. 10.4. um 10.00 Uhr</b>	Konfirmationsgottesdienst mit Band EXAUDI und Orgel P. Mathias Dittmar und Regina Roberts-Grocholl.
Jubiläe	<b>So. 17.4. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst. P. Mathias Dittmar
Kantate	<b>So. 24.4. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Remigius-Chor und Aufführung der Gounod-Messe P. Mathias Dittmar

## Mai 2016

Rogate	<b>So. 1.5. um 10.00 Uhr</b>	Regionaler Eröffnungsgottesdienst zum Hanstedt-Tag rund um das Missionarische Zentrum in Hanstedt I (Team) s. Holdenstedter Teil
Christi Himmelfahrt	<b>Do. 5.5. um 11.00 Uhr</b>	Regionaler Freiluftgottesdienst auf dem St. Remigius-Kirchhof. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt. P. Mathias Dittmar
Exaudi	<b>So. 8.05. um 11.00 Uhr</b>	Gottesdienst mit Band EXAUDI P. Mathias Dittmar
<b>1. Pfingsttag</b>	<b>So. 15.5. um 8.30 Uhr</b>	Freiluftgottesdienst am Hardausee P. Mathias Dittmar
<b>2. Pfingsttag</b>	<b>Mo. 16.5. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst mit Posaunenchor Bahnen/Eimke. Präd. Anke Schlüter.
Trinitatis	<b>So. 22.5. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst. NN.
1. So. n. Trinitatis	<b>So. 29.5. um 9.30 Uhr</b>	Gottesdienst. P. Mathias Dittmar
2. So. n. Trinitatis	<b>So. 5.6. um 9.30 Uhr</b>	Abendmahlsgottesdienst mit Be- grüßung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, Fahrradgottesdienst P. Mathias Dittmar

# St. Remigius Suderburg

## Gruppen und Kreise

### Montag

**Kinderchor** ab 4 Jahre von 14:30-15:15 Uhr im Gemeindehaus, R. Roberts-Grocholl, Tel.: 7141.

**Gitarrengruppe** 1. und 3. Montag im Monat von 19:00-20:00 Uhr im Gemeindehaus,  
S. Schmidt-Bombeck, Tel.: 880782, G. Schröder, Tel.: 1575.

**Remigius-Chor** von 19:00-20:30 Uhr im Pfarrhaus, M. Bolt-Jöhnke, Tel. 05802/4953.

### Dienstag

**Gesprächsgruppe**, in ungeraden Wochen ab 9:00 Uhr im Pfarrhaus, I. Schwertfeger Tel.: 1413.

**Treffpunkt Buch** von 15:00-17:30 Uhr im Gemeindehaus, K. Becker Tel.: 4021073.

„**Grüner Hahn**“, 1. Dienstag im Monat ab 17:30 Uhr im Pfarrhaus, G. Schröder Tel.: 1575.

**Flüchtlingshilfe Suderburg**, 18-18.45 Uhr im Schulungsraum des BCS (1. OG), M. Tuttas, 9509494.

**Männerrunde**, 2. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr Pfarrhaus, M. Dittmar Tel.: 267.

**Posaunenchor** ab 19:30 Uhr. Termine und Ort bitte bei C. Klipp, Tel.: 05873-980914 erfragen.

**Dienstagfrauen**, 2. Dienstag im Monat. ab 20:00 Uhr im Pfarrhaus, A. Schröder, Tel. 1575,  
L. Claren, Tel. 8488.

„**Die Lesebrille**“, **Literaturkreis**, 3. Dienstag im Monat ab 19:00 Uhr im Pfarrhaus  
U. Strehlow Tel.: 1292 .

### Mittwoch

**Trauercafé**, 3. Mittwoch im Monat von 15:00-17:00 im Gemeindehaus (Bücherei),  
E. Holtheuer, Tel. 8990.

**Frauenkreis** alle 14 Tage ab 18:30 Uhr im Pfarrhaus, I. Österreicher, Tel.: 1693.

**Kirchenband** ab 20:00 Uhr im Pfarrhaus, R. Roberts-Grocholl, Tel.: 7141, nach Vereinbarung.

### Donnerstag

**Konfirmandenunterricht** von 17:00-18:30 Uhr im Pfarrhaus, Pastor M. Dittmar Tel.: 267.

**Treffpunkt Buch** von 16:00-19:00 Uhr im Gemeindehaus, K. Becker, Tel.: 4021073.

**Gitarrengruppe f. Anfänger** von 17:00-18:00 Uhr, Gemeindehaus, T. Tornow Tel.: 0151-27052506.

**Gitarrengruppe** von 18:00-19:00 Uhr, Gemeindehaus, S. Schmidt-Bombeck, T. Tornow, Tel. 8091.

„**Neue Frauengruppe**“ 2. Donnerstag im Monat. Ort & Zeit bei E. Buzcek Tel.: 8480 erfragen

**Jugendgruppe mit integriertem Trainee- Kurs für die Neukonfirmierten** von 18.00 bis 19.30 Uhr,  
geleitet im Wechsel von Korinna Kreklau, Nadja Sterneck, Marleen Eggers, Julia Weuffen, Saskia  
Steffen, Malte Müller und Ingo Voigt

### Freitag

**Seniorenachmittag**, 1. Freitag im Monat ab 14:30 Uhr im Pfarrhaus, M. Bombeck Tel.: 880818.

**Krabbelgruppe** 0-2 Jahre von 10:00-11:30 Uhr im Gemeindehaus, S. Schmidt-Bombeck, 880782.

**Abendandacht** um 19:00 Uhr in der Kirche, G. Schröder Tel.: 1575.

**Jugendgruppe** ab 17 Jahre, ab 19:00 Uhr im Jugendraum, Elisabeth Schröder und Lena Ferchau,

**Aktuelle Informationen und Änderungen** zu den Aktivitäten der Gemeinde finden Sie  
auch unter: <https://st-remigius-suderburg.wir-e.de/>

# St. Remigius Suderburg

## So erreichen Sie uns:

**Pastor Mathias Dittmar**

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-267, Email: [geopastor@gmail.com](mailto:geopastor@gmail.com)

**Kirchenvorstand, 1. Vors. Anke Schlüter**

Alte Dorfstr. 35, 29556 Räber, Tel. 05826-1318

**Küsterin Monika Gröwe**

Heerstr. 23, 29556 Hösseringen, Tel. 05826-1407

**Friedhofswart / Küster Hermann Müller**

Holxer Str. 5c, 29556 Suderburg, Tel. 05826-1635

**Gemeindebüro, Sekretärin Monika Stratmann-Müller**

An der Kirche 3, 29556 Suderburg, Tel. 05826-8223, Fax 05826-8296

**Di. und Do. 8:30 - 11:30 Uhr, Mi. 8:30 - 10:30 Uhr, Fr. 14:30-16:30 Uhr**

Email: [kg.suderburg@evlka.de](mailto:kg.suderburg@evlka.de)

**Diakoniebeauftragter Martin Tuttas**

Tel. 05826-9509494, Email: [diakonie@st-remigius-suderburg.de](mailto:diakonie@st-remigius-suderburg.de)

**Koordination Ehrenamt Jutta Ranke**

Tel. 0176-3467151

**Bankverbindung der ev.-luth. Kirchengemeinde Suderburg**

IBAN: DE65 2585 0110 0000 0088 88, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen

**Förderverein Kirchengemeinde Suderburg, Dr. Jürgen Grocholl**

Obere Twiete 13, 29556 Suderburg, Tel. 05826-7141

Email: [foerderverein@st-remigius-suderburg.de](mailto:foerderverein@st-remigius-suderburg.de)

IBAN: DE93 2585 0110 0009 0003 81, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen

IBAN: DE14 2586 2292 0042 0042 00, BIC: GENODEF1EUB, Volksbank Uelzen-Salzwedel

**Bankverbindung Stiftung „Kirche im Dorf“**

IBAN: DE13 2585 0110 0000 0084 66, BIC: NOLADE21UEL, Sparkasse Uelzen

Kennwort: „Zustiftung Suderburg“

## Impressum:

**Herausgeber:** Die Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt

**Redaktion:** Maren Bartelt, Katrin Becker, Hermann Charbonnier, Mathias Dittmar, Utta Dittmar.

**Auflage 2016:** 3000

**Preis:** Kostenlos

**Druck:** Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen.

**Titelbild:** Hermann Charbonnier

**Kontakt:** über die Pfarrämter oder per

**Email** [gemeindebrief@st-remigius-suderburg.de](mailto:gemeindebrief@st-remigius-suderburg.de) bzw. [marenbartelt@yahoo.de](mailto:marenbartelt@yahoo.de) (Holdenstedt)

Der Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinden Suderburg und Holdenstedt erscheint vier Mal im Jahr. **Redaktionsschluss für die Ausgabe 3/2016 ist der 15.04.2015.**

Die Redaktion behält sich vor, eingesendete Texte zu ändern oder zu kürzen. Eine Vervielfältigung des Gemeindebriefes oder Teile daraus in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Redaktion nicht gestattet. Für die Richtigkeit aller Angaben wird keine Gewähr übernommen.

...auf den Punkt gebracht

# Großes Herz!

SIEBEN WOCHEN OHNE ENGE  
10. FEBRUAR BIS 27. MÄRZ

7  
WOCHEN  
OHNE

Die Fastenaktion  
der evangelischen  
Kirche 2016

edition christmon

## DIE FASTENAKTION DER EVANGELISCHEN KIRCHE

Wenn etwas von Herzen kommt, dann geht es meistens ums Ganze: aus vollem Herzen singen, von ganzem Herzen lieben, mit ganzem Herzen bei der Sache sein ... Diesem leidenschaftlichen Organ wollen wir in der Fastenzeit unsere Aufmerksamkeit widmen: „Großes Herz! Sieben Wochen ohne Enge“, unter diesem Motto laden wir Sie ein zu entdecken, was Ihr Herz weit macht. Einfach mal jemanden einladen, den wir noch nicht kennen. Und einander mit Neugier und ohne Vorbehalte begegnen. Teilen, was da ist, und erleben, dass es für alle reicht. Dass da immer noch Platz ist, wenn jemand hinzukommt.

„Sieh das mal nicht so eng“, sagen wir, und es lohnt den Versuch. Sich über das Glück der anderen freuen – und lachen können über den eigenen Neid. Nicht mehr aufrechnen, was war – und Vergebung schenken. Diese innere Weite öffnet den Blick nicht nur für den Nachbarn jenseits des Gartenzauns, sondern auch für den Flüchtling, der von weit her kommt. Wir können Wohnraum, Arbeit und sogar Heimat teilen. Ein großes Herz taugt als guter Gastgeber und Dolmetscher, der enge Grenzen überwindet. Wir können dabei aus der Fülle schöpfen, denn unser großes Herz ist gehalten in Gott.

*Arnd Brummer, Geschäftsführer der Aktion „7 Wochen Ohne“*